

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XI

<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>3</b>
-----------------------------	----------

## *Teil A*

<b>Innerstaatlich festgelegte Grundrechtsgewährleistungen in Liechtenstein und in Österreich als Beispiel zweier Kleinstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes</b> .....	<b>9</b>
I. Liechtenstein .....	9
II. Österreich .....	12
III. Synopse .....	14

## *TEIL B*

<b>Völkerrechtlich fundierte Grundrechtsgewährleistungen am Beispiel der EMRK</b> .....	<b>17</b>
I. Rechtssystematische Determinanten der Koordination zwischen Völkerrecht und nationalem Recht .....	17
A. Monismus – Dualismus, generelle Transformation – spezielle Transformation, self-executing- Staatsverträge – non-self-executing-Staatsverträge .....	17
B. Primat des Völkerrechts – Primat des Staatsrechts, Legalitätsprinzip und Kundmachung .....	21
C. Kriterien für fallbezogene Beurteilung .....	22
II. Allgemeine positivrechtliche Festlegungen zur Inkorporation völkerrechtlicher Verträge nach österreichischem Verfassungsrecht .....	24
A. Abschluss des Staatsvertrages als »kombinierter Verwaltungs- und Gesetzgebungsakt« .....	25
B. Kundmachung .....	27

Alfred Grof • Liechtensteinisch-österreichische Grundrechtsperspektiven

	1. Wirksamkeit und Verbindlichkeitsbeginn .....	27
	2. Sprachfassung .....	28
	C. Fehlerkalkül und Derogation .....	29
	D. Zwischenergebnis .....	32
III.	Die Inkorporation völkerrechtlicher Verträge nach liechtensteinischem Verfassungsrecht – Parallelitäten und Abweichungen zur österreichischen Rechtslage .....	33
	A. Abschluss und Wirksamkeit von Staatsverträgen .....	35
	B. Kundmachung .....	37
	C. Legalitätsprinzip .....	41
	D. Fehlerkalkül und Derogation .....	42
	E. Zwischenergebnis .....	44
IV.	Synoptischer Überblick .....	45
V.	Systematische Struktur und Ausgestaltung der EMRK auf völkerrechtlicher Ebene .....	46
	A. Kombiniertes »self-executing«- und »non-self-executing«-Charakter .....	46
	B. Originaldokument .....	47
	C. Der Grundsatz »Völkerrecht bricht Landesrecht« nach der WrVK .....	48
VI.	Status der EMRK in der österreichischen Rechtsordnung .....	49
	A. Völkerrechtliche Ebene .....	49
	B. Kundmachung .....	50
	C. Die Verfassungsnovelle BGBl 59/1964 .....	53
	D. Zusammenfassung .....	56
VII.	Status der EMRK in der liechtensteinischen Rechtsordnung .....	57
	A. Ratifikation und Kundmachung .....	57
	B. Adoption und Rangfrage .....	61
	1. Verfassungsrang? .....	61
	2. Entwirrungsversuch .....	64
	a. Derogation, Fehlerkalkül und Stufenhierarchie .....	64
	b. Kundmachung .....	67
	c. Einzelfallbeurteilung .....	69
	C. Frage des Vorranges .....	69
	1. Widerspruchsfreiheit .....	70
	2. Prüfungskompetenz des StGH .....	71
	3. Im Besonderen: EMRK .....	72
	4. Überverfassungsrang .....	72

5. Zwischenergebnis .....	74
6. Gebotene Klarstellungen .....	74
7. Differenzierter Begründungsweg .....	76
D. Zusammenfassung .....	80
VIII. Synoptischer Überblick .....	81

### TEIL C

<b>Grundrechtskataloge im Rahmenverbund der »Verfassung der Europäischen Union« und des Europäischen Wirtschaftsraumes .....</b>	<b>85</b>
I. Unionsrecht und dessen Wirksamkeitsanspruch in Bezug auf die einzelnen Mitgliedsstaaten .....	85
II. Die rechtliche Verbindlichkeit der »Verfassung der EU«, insbesondere des EUV, des AEUV und der EGRC, im Rahmen der österreichischen Rechtsordnung .....	86
A. Rechtslage zum Zeitpunkt des EU-Beitritts .....	87
B. Der Vertrag von Lissabon – »Unionsverfassungsintegration« .....	90
C. Zwischenergebnis .....	103
III. Keine unmittelbare Maßgeblichkeit des Primärrechts der EU im Geltungsbereich der liechtensteinischen Rechtsordnung .....	104
IV. Grundrechtskataloge im Rahmenverbund des Europäischen Wirtschaftsraumes .....	105
A. Die EFTA-Konvention .....	105
B. Das EWR-Abkommen als eigenständiges multilaterales Bindeglied zwischen EU und EFTA und das darauf basierende Überwachungs- und Gerichtshofabkommen .....	106
V. Synopse der aktuellen Grundrechtsgewährleistungen in Liechtenstein und Österreich .....	137
<b>Zusammenfassung und Ausblick .....</b>	<b>147</b>
Literaturauswahl .....	151
Sachverzeichnis .....	155